

47594-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Büromöbel – Rahmenvereinbarung über den Kauf, die Lieferung und die Montage von Büromöbeln die Stadtverwaltung Wuppertal, der ihr zugehörigen Gesellschaften, Eigenbetriebe und der Wuppertaler Schulen und Ausstattung der Bundesbahndirektion für die Stadt Wuppertal und das Jobcenter

OJ S 16/2025 23/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wuppertal

E-Mail: sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über den Kauf, die Lieferung und die Montage von Büromöbeln die Stadtverwaltung Wuppertal, der ihr zugehörigen Gesellschaften, Eigenbetriebe und der Wuppertaler Schulen und Ausstattung der Bundesbahndirektion für die Stadt Wuppertal und das Jobcenter

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe eines Rahmenvertrages über die Lieferung und Montage von Büromöbeln • für die Ausstattung der von der Stadt sowie in Teilen für gemeinsam mit dem Jobcenter genutzte Flächen in der Bundesbahndirektion im festen Lieferzeitraum zwischen dem 22.04.2025 bis 31.05.2025 • sowie zur Deckung des weiteren Bedarfs an Büromöbeln der Stadt Wuppertal, der ihr zugehörigen Gesellschaften, Eigenbetriebe und der Wuppertaler Schulen über die gesamte Vertragslaufzeit ab Zuschlagserteilung bis 28.02.2026. Der Rahmenvertrag hat für die Teile A und B zusammen über die gesamte Vertragslaufzeit insgesamt ein Höchstabnahmevermögen von 2.200.000 € netto. Dabei handelt es sich nicht um eine garantierte Abnahmemenge. Das tatsächliche Auftragsvolumen kann auch nach unten abweichen. Der aus dieser Ausschreibung resultierende Vertrag beginnt mit Zuschlagserteilung endet automatisch am 28.02.2026 ohne dass es einer Kündigung bedarf oder alternativ bereits früher mit Erreichen des vorgenannten Höchstauftragsvolumens.

Kennung des Verfahrens: b48c90bd-e7b9-44cc-a7c4-653d33f4f845

Interne Kennung: L-0307-24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39130000 Büromöbel

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 200 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Mit dem Angebot einzureichen ist die unterschriebene Eigenerklärung Sanktions-VO. • Mehrfachbeteiligungen, d.h. parallele Beteiligung als Einzelbieter und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bietergemeinschaft oder die Beteiligung an mehreren Bietergemeinschaften, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffenen Angebote, sofern die betroffenen Bieter nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. • Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmern sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben. Der Nachweis der Eignung kann auch durch die Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis (PQV) geführt werden. Im Falle des Eignungsnachweises durch die Eintragung in ein PQV werden Unterlagen zum Nachweis der Eignung, die laut dieser Auftragsbekanntmachung mit dem Angebot einzureichen sind, nicht nachgefordert. Der Bieter ist verpflichtet sicherzustellen, dass die geforderten Eignungsnachweise Bestandteil des PQV sind. Sollten die im PQV hinterlegten Eignungsnachweise nicht die in dieser Auftragsbekanntmachung geforderten Eigenerklärungen und Bescheinigungen enthalten und / oder die geforderten Mindestkriterien nicht erfüllen, muss der Bieter seinem Angebot die erforderlichen Eignungsnachweise beifügen. Erfüllen die zur Angebotsabgabe vorgelegten Unterlagen nicht die geforderten Mindestkriterien für die Eignung, wird das Angebot ausgeschlossen. Gleiches gilt für Unterlagen zum Nachweis der Eignung, die laut dieser Auftragsbekanntmachung auf Anforderung einzureichen sind, wenn der Bieter den Nachweis der Eignung durch die Eintragung in PQV erbringen möchte.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die Ausschlussgründe gem. § 57 VgV und der Auftragsbekanntmachung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung über den Kauf, die Lieferung und die Montage von Büromöbeln die Stadtverwaltung Wuppertal, der ihr zugehörigen Gesellschaften, Eigenbetriebe und der Wuppertaler Schulen und Ausstattung der Bundesbahndirektion für die Stadt Wuppertal und das Jobcenter

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über den Kauf, die Lieferung und die Montage von Büromöbeln die Stadtverwaltung Wuppertal, der ihr zugehörigen Gesellschaften, Eigenbetriebe und der Wuppertaler Schulen und Ausstattung der Bundesbahndirektion für die Stadt Wuppertal und das Jobcenter

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39130000 Büromöbel

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Für den Fall, dass der Vertrag gekündigt oder anderweitig beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Durchführung des Auftrags bzw. der verbleibenden Leistungen den übrigen Bietern - in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses und grundsätzlich zu den von diesen im Ausschreibungsverfahren angebotenen finanziellen Konditionen - anzubieten. Der Auftraggeber stellt dabei sicher, dass der neue Auftragnehmer ebenfalls im Sinne des Ausschreibungsverfahrens geeignet und nicht nach §§ 123, 124 GWB auszuschließen ist. Der Auftraggeber gewährt dem neuen Auftragnehmer einen angemessenen Zeitraum zur Vorbereitung auf die Vertragsumsetzung. Dabei können dem neuen Auftragnehmer auch notwendige Abweichungen von etwaig angebotenen Vertragsfristen gestattet werden. Der Auftraggeber und der neue Auftragnehmer können einen neuen Preis unter Berücksichtigung der Mehr- und Minderkosten vereinbaren, die aus einer etwaigen Verkürzung bzw. Verlängerung des Vertrags oder einer Verschiebung von sonstigen Vertragsfristen resultieren.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Zum Nachweis und der Verifizierung der Produkteignung werden folgende aktuelle, deutschsprachige Unterlagen gefordert zur Angebotsabgabe: -

Produktinformationen/Prospektmaterial/Datenblätter des Herstellers oder Eigenerklärungen zu jedem Artikel, aus welchen alle geforderten Anforderungen hervorgehen. - Nachweis GS-

Zeichen gemäß Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) für die angebotenen Produkte - Nachweis CE-Zeichen gemäß aktueller EU-Verordnung (Nr. 765/2008) für elektrische Komponenten -

Nachweis Quality Office Zertifizierung alle Schreibtische, Akten- und Querrolladenschränke -

Nachweis mind. Gütesiegel E1 nach DIN EN 312 für alle verbauten Spanplatten - Nachweis

der Herstellung der Spanplatten nach DIN 14322 und Prüfung nach DIN 68861 - Nachweis

FSC, PEFC oder gleichwertiger Zertifizierung für Holz und Holzwerkstoffe. Die Datei LV.d83

muss aus technischen Gründen dem Angebot beigefügt werden. Ohne dies ist eine

Angebotsabgabe nicht möglich. Der Eintrag in dieser Datei wird nicht gewertet. Alle Angaben

zur Leistung und zum Preis sind in das Dokument "LV Rahmenvertrag Büromöbel"

einzutragen, das dem Angebot beizufügen ist. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Bedarf

und nach separater Aufforderung von jedem geeigneten Bieter, der eine Chance auf

Zuschlagserteilung hat, ein Produktmuster der Position „mobiler Falttisch“ sowie ein

Produktmuster der Position „Akustikpaneel“ (in beliebiger Größe) anzufordern, die kostenfrei

innerhalb von 10 Kalendertagen nach Aufforderung (d.h. voraussichtlich 14 Tage nach Ende der Angebotsfrist) an die Stadt Wuppertal an die in der Aufforderung genannten Adresse und

innerhalb der darin genannten Uhrzeiten geliefert werden. Werden die Muster nicht oder nicht fristgerecht geliefert, führt dies zum Ausschluss des Angebotes. Im Rahmen der Bemusterung werden die im Leistungsverzeichnis dargestellten Mindestanforderungen an das Produkt überprüft. Sollten die Produkte diesen Test nicht bestehen, erfolgt der Ausschluss des Angebots. Die Bemusterung fließt nicht in die Angebotswertung ein, sondern dient lediglich der Überprüfung der Einhaltung von Mindestanforderungen. Die angeforderten Artikel können innerhalb von 21 Kalendertagen nach Ablauf der Zuschlagsfrist nach Terminabstimmung mit dem Auftraggeber abgeholt werden. Nach Ablauf dieser Frist werden die Muster nicht mehr von der Stadt Wuppertal aufbewahrt. Die jeweilige Mustervorlage einschließlich Lieferung und Rücktransport ist als Bestandteil der beschriebenen Leistung einzukalkulieren. Eine Kosten- oder Aufwandsentschädigung für die Lieferung, Bereitstellung und Abholung der Musterprodukte wird vom Auftraggeber nicht gezahlt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Bietererklärung und Bietergemeinschaftserklärung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot sind einzureichen: - die Bietererklärung mit allen erforderlichen Angaben - bei Bietergemeinschaften Bietergemeinschaftserklärung (Anlage B)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen und Zertifizierungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot sind einzureichen: - Referenzliste, um ausreichende Erfahrung des Bieters in Bezug auf Rahmenverträge im Bereich der Lieferung und Montage von Büromöbeln zu belegen. Hierzu müssen mindestens zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren gerechnet ab Ende der Angebotsfrist eingereicht werden, die belegen, dass mindestens 40 Büroarbeitsplätze geliefert und montiert wurden. Es sind Ansprechpartner, deren Telefonnummern und E-Mail-Adressen anzugeben. - Nachweis Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2015 - Nachweis Zertifizierung nach DIN ISO 14001:2015 - Nachweis Zertifizierung nach EMAS (VO (EG) Nr. 1221/2009) - Nachweis Zertifizierung nach DIN EN ISO 45001:2023 - Nachweis Kleiner Asbestschein (Anlage 4 TRGS 519) oder Qualifikationsmodul Q1E (Anlage 10 TRGS 519) oder Eigenerklärung, dass ein solcher zum Vertragsbeginn vorliegt.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/5/tenderId/138829>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/01/2025 08:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können gemäß § 56 VgV und den Angaben in der Auftragsbekanntmachung nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/01/2025 08:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Nachprüfungsstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Ausschlusswirkung (Präklusion) des § 160 GWB von verspäteten Rügen wird ausdrücklich hingewiesen.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wuppertal

Registrierungsnummer: t:02025630

Abteilung: Zentrale Vergabestelle (R. 306.1)

Postanschrift: Johannes-Rau-Platz 1

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275
Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle (R. 306.1)
E-Mail: sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://www.vergabe.rib.de/wuppertal/>
Profil des Erwerbers: <https://www.wuppertal.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfungsstelle
Registrierungsnummer: t:02211473055
Abteilung: Vergabekammer Rheinland über Bezirksregierung Köln
Postanschrift: Zeughausstrasse 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

f3335c3b-8f22-47aa-aab9-7af461ca4cb2-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Zur Klärung von Bieterfragen wurde die Angebotsfrist verlängert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 07f860bc-d4ef-4af1-96e5-bf7a4f8b6910 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/01/2025 17:09:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 47594-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 16/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/01/2025